

Anschreiben von ökofinanz-21 an Fondsgesellschaften – 10.08.2021

Ihr Weg zur Nachhaltigkeit – Fragen an Sie für unsere Beratung

Erleben wir gerade eine Zeitenwende? Themen rund um den Begriff Nachhaltigkeit sind seit zwei Jahren in (fast) aller Munde. Wenn auch spät, so beginnen sich die Akteure am Finanzmarkt darauf einzustellen. Die SFDR hat diese Entwicklung beschleunigt: Um eine Positionierung zur nachhaltigen Entwicklung kommt niemand mehr herum. Die Pandemie und immer häufigere Unwetterereignisse zeigen, dass wir sehr viel tun müssen, damit das Leben auf dieser Erde dauerhaft möglich bleibt - heute, morgen und übermorgen.

Unsere Rolle als Netzwerk

Die Beraterinnen und Berater im Netzwerk ökofinanz-21 sind seit 2003 dabei, Fragen der ökologischen und sozialen Wirkung von Geldanlagen und Versicherungen in ihre Beratungsprozesse zu integrieren. Seit Jahren werden die globalen Herausforderungen sichtbarer, die Lösungen werden immer dringlicher. Der Finanzmarkt muss bei der notwendigen Transformation eine herausragende Rolle spielen.

Gemeinsam mit anderen Akteuren aus der Finanz- und der Zivilgesellschaft sind wir in verschiedenen Dialogformaten engagiert. Wir haben nicht den Anspruch eines Research-Instituts. Wir wollen den Markt der möglichen Lösungen für uns und unsere Kundinnen und Kunden sortieren. Ansprechendes Design und wohlklingende Bekenntnisse zur sozialen und ökologischen Verantwortung reichen nicht aus. Als freie Beraterinnen und Berater sind wir gehalten, die Angebote am Finanzmarkt zu sichten, auf Plausibilität und Glaubwürdigkeit zu prüfen, den Investoren zugänglich zu machen und damit Finanzströme umzulenken.

Wir brauchen Ihre Informationen

Spätestens ab 2022 müssen alle in der Finanzberatung Tätigen die Nachhaltigkeitspräferenz ihrer Kundinnen und Kunden ermitteln und dokumentieren. Daraufhin müssen passende, d.h. „anlegergerechte“ Lösungen erstellt und zur Diskussion gestellt werden. Dies setzt voraus, dass aussagekräftige, valide Informationen seitens der Produkthanbieter ausreichend zur Verfügung stehen.

Der Weg zu Sustainable Finance ist ein Prozess - mit Versuch und Irrtum. Zur Zeit ist daher viel in Bewegung. Für manche Marktteilnehmer ist es neu, sich mit non-financial values zu befassen.

Wie weit sind Sie in Ihrem Hause? Dazu haben wir einige Fragen formuliert, um deren Beantwortung wir Sie heute bitten. Bitte nennen Sie uns auch Ansprechpersonen für die weitere Kommunikation.

Ihre Antworten werden wir sammeln, analysieren, in unsere Beratungsprozesse integrieren und intern wie extern kommunizieren.

Wir bitten um die Rücksendung Ihrer Antworten bis zum 31.08.2021. (Falls Sie mehr Zeit benötigen, geben Sie uns bitte eine kurze Nachricht.)

Mit Dank für Ihre Aufmerksamkeit verbleiben wir
mit freundlichen Grüßen

Marcus Brenken, Vorstand ökofinanz-21, Makler für ökologische Lösungen

Ingo Scheulen, Ökologische Finanzdienstleistungen e.K., AG Werte und Kriterien - ökofinanz-21 e.V.

Nadja Schiller, Finanzideen Berlin GmbH, AG Werte und Kriterien - ökofinanz-21 e.V.